



Weihnachts Newsletter 2021

Nicht zuletzt dank des Einsatzes unserer Freunde und Mitglieder aus Österreich (genannt seien die Präsidentin des ÖDaC Margot Nemecek sowie unsere langjährige Sekretärin und „gute Seele“ Ursula Voitle) konnten wir im Juni nahezu ohne Einschränkungen unser WAFDAL-Treffen samt WAFDAL-Ausstellung abhalten.

**Liebe WAFDAL-Mitglieder,
liebe Dalmatiner-Liebhaber,**

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wie schon im letzten Jahr, war auch heuer unser Alltag durch die Corona-Pandemie geprägt. Viele von uns haben persönliche Einschränkungen und Verluste erlitten, viele Ausstellungen wurden abgesagt, und so mancher Zuchtplan musste geändert oder verschoben werden.



In schöner und konstruktiver Atmosphäre wurde eine Neuausrichtung der WAFDAL beschlossen: Unser Verein samt Vorstand wurde neu strukturiert und schlanker gemacht, die Kommissionen wurden abgeschafft.

Von jetzt an können sowohl Privatpersonen wie auch Zuchtvereine aus der ganzen Welt Mitglied werden, es sind ausdrücklich auch Mitglieder aus Nicht-FCI-Ländern eingeladen!



Die Erhaltung unserer Rasse kann nur durch internationale Zusammenarbeit klappen. Umso wichtiger ist ein weltumspannender Verein wie die WAFDAL. Wir wollen uns in Zukunft wieder verstärkt um Themen rund um die Zucht und vor allem Gesundheit unserer Rasse kümmern. Und natürlich können wir die Arbeit nicht allein bewältigen, wir brauchen Ihre aktive Unterstützung. In Form von feedback, erst recht aber in Form von aktiver Mitarbeit.

Weihnachts Newsletter 2021

Ein erstes Gesundheits-Projekt wurde bereits gestartet. In einigen Ländern ist in den letzten beiden Jahren das Thema Dilatative Kardiomyopathie (wieder) aufgeflammt. DCM ist in einigen Rassen weit verbreitet und wird in Einzelfällen auch beim Dalmatiner beschrieben. Es fehlt jedoch weitgehend an Grundwissen, wir wissen weder über die tatsächliche Häufigkeit, noch über Ursachen (diskutiert wird ein erheblicher Einfluss über Ernährung bzw. Taurin) oder genetische Komponenten Bescheid. Selbst eine verlässliche Diagnose ist schwierig und vor allem nicht normiert. In einigen Ländern wurden bereits wissenschaftliche Projekte zu DCM gestartet. Wir als WAFDAL sehen es als unsere Aufgabe an, die nationalen Projekte und deren Erkenntnisse zusammenzuführen und unseren Mitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Die nächste WAFDAL-Tagung wird 2023 in Holland stattfinden, dort werden wir uns auch dem Thema DCM in geeigneter Form widmen. Es wird also neben dem Mitglieder-meeting auch ein wissenschaftliches Symposium geben, und natürlich wird es wieder eine große WAFDAL-Ausstellung mit renommierten Richtern geben.

Der neugewählte Vorstand hat unmittelbar nach den Wahlen seine Arbeit aufgenommen und hält monatlich ein online-meeting ab. Die Neu-Organisierung der WAFDAL ist noch nicht abgeschlossen, insbesondere bei Projekten im social media-Bereich bzw. public relations-Bereich suchen wir noch Unterstützung.



*Merry Christmas and a
Happy New Year*

Ich möchte Sie alle einladen, uns nach Kräften aktiv zu unterstützen und der WAFDAL beizutreten.

Der gesamte Vorstand wünscht Ihnen ruhige und harmonische Festtage und einen guten Start in ein positives und Frohes Neues Jahr!

